

ist die historische Kritik. Kaum hat er es versucht, die Nachrichten des Rangerius auf ihren Werth oder auf ihre Wahrheit zu prüfen, und wenn er einmal kritische Bedenken äussert, so sind sie ungerechtfertigt, wie S. 166 ff., wo er die Angabe unseres Autors, dass es in Lucca bereits in den achtziger Jahren Consuln gegeben habe, für unglaubwürdig erklärt. Auch hat er nicht verstanden, das Neue, was wir Rangerius verdanken, ins rechte Licht zu stellen. Vieles davon, vor allem die vier bedeutungsvollen Verse über Canossa, hat er ganz übersehen. Wir können daher dem umfangreichen Buche nur beschränkten Werth zuerkennen.

---